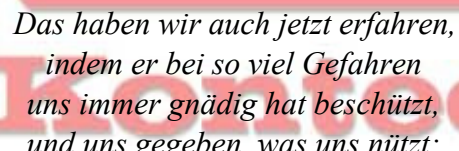


Mit Gunst und Verlaub!

*So wäre denn der Bau vollbracht
und, wie wir hoffen, gut gemacht.
Des Höchsten Gnade sei besungen,
durch die das Werk uns ist gelungen!
Wenn er nicht selber baut das Haus,
so richtet keine Müh` was aus.
Er muß uns ja zu allen Dingen,
damit sie uns nach Wunsch gelingen,*

*sets Segen, Hilf` und Rat
und Stärk` und Kraft zu jeder Tat.*



*Das haben wir auch jetzt erfahren,
indem er bei so viel Gefahren
uns immer gnädig hat beschützt,
und uns gegeben, was uns nützt:
Gesundheit, Munterkeit und Kräfte
zu diesem schwierigen Geschäfte.
Drum soll ihm heute von uns allen
ein froher, lauter Dank erschallen:
Lob Gottes töne himmelan
für das, was er an uns getan!*

*Herr Gott, du Schöpfer dieser Welt,
der alles, was da lebt, erhält:
Schütz` diesen neuen Bau in Gnaden
vor Feuer und vor Wasserschaden,
vor Stürmen und vor Ungewittern,
die können seinen Grund erschüttern!*

*Beglück` mit Segen dieses Haus
und die da gehen ein und aus!
Und unserem Bauherren magst du geben
ein langes und gesundes Leben,
auch seine Gattin mit bedenken,
und beiden brave Kinder schenken!
Mit mir, ich weiß, wünscht alle Ihr:
Glück walt` im Hause für und für!*